

Kirche in WDR 2 | 30.10.2024 05:55 Uhr | Laura Kadur

The Chosen

Sind Sie ein Serienfan?

Bei Netflix, Prime und Co. gibt es ja gefühlt eine unendliche Zahl an Serien, die man sich anschauen kann.

Lange Zeit habe ich mich gegen eine Serie gesperrt, die "The Chosen" auf deutsch: "Die Auserwählten" heißt.

In der Serie geht es um das Leben Jesu. Und dieses Leben wird aus der Perspektive der auserwählten Menschen erzählt, die Jesus begegnet sind.

Ich habe, ehrlich gesagt, nicht viel von der Serie erwartet.

Denn die Filme, die es über Jesus gibt, bewegen sich zwischen Monumentalfilmen, Superstarhype, Krimis, Komödien oder blutigen Passionsspielen.

Und nun habe ich mir die erste Staffel der Serie "The Chosen" doch mal bei Amazon angeschaut und ich muss sagen: Ich bin tatsächlich begeistert und auch beeindruckt.

Die Serie ist weder peinlich noch kitschig. Sie versucht zu erklären, wie Menschen dazu gekommen sind, ihr ganzes Leben auf den Kopf zu stellen, um einem Mann nachzufolgen, der vom Reich Gottes erzählt, der Kranke heilt, lacht, weint, feiert, isst und trinkt, eben wie ein normaler Mensch. Jesus wird nicht als abgehobener oder arroganter Typ dargestellt, der eh alles besser weiß. Ganz im Gegenteil.

Geplant sind insgesamt sieben Staffeln. Die Serie finanziert sich über Crowdfunding, Merchandise und Spenden. Sie kann auf der offiziellen Webseite komplett kostenlos angeschaut werden.

Und ich würde diese Serie nicht empfehlen, wenn ich nicht tief berührt von ihr wäre. Ich habe bei der ersten Staffel immer wieder – im besten aller Sinne – kopfschüttelnd vor dem Fernseher gesessen und habe gedacht: Du meine Güte, genau so habe ich mir das vorgestellt. So hätte es passiert sein können.

Es wird auch in der Serie darauf hingewiesen, dass es Figuren und Erzählstränge gibt, die nicht biblisch sind, die aber für den Erzählfluss gebraucht werden. Im Zentrum der ganzen Staffeln stehen jedoch die biblischen Zeugnisse über Jesus.

Wenn Menschen nicht mehr zu uns in die Kirche kommen, dann ist es auch klar, dass sie wenig oder keine Ahnung mehr haben, wer Jesus eigentlich gewesen ist. "The Chosen" versucht auf jeden Fall diese tollen Geschichten über den Mann aus Nazareth greifbar und fühlbar zu machen. Die Produzenten haben für sich ein Netflix-Serien Format gewählt, was vollkommen in unsere Zeit und in unseren Anspruch an medialer Unterhaltung passt. Daher eine große Empfehlung meinerseits, mal in die Serie reinzuschauen. Er lohnt sich wirklich.

<https://www.the-chosen.net>

<https://watch.thechosen.tv>

Redaktion: Rundfunkpastorin Sabine Steinwender-Schnitzius